

++ Pressemitteilung ++

Leipzig, 02. Mai 2017

***detektor.fm* mit Longread-Format für Grimme Online Award 2017 nominiert**

Das Onlineradio *detektor.fm* ist mit der interaktiven Geschichte „Pop ist kein weißer, heterosexueller Mann“ für den Grimme Online Award 2017 nominiert. Das hat das Grimme Institut heute Nachmittag in einer Pressekonferenz in Düsseldorf verkündet. Der Sender steht damit bereits zum dritten Mal in der Endauswahl des renommierten Grimme Online Awards. Die interaktive Scrollytelling-Geschichte „Pop ist kein weißer, heterosexueller Mann“ tritt im Bereich „**Grimme Online Award Kultur und Unterhaltung**“ an. Darin beschäftigt sich das Team mit dem Ungleichgewicht der Geschlechter im Pop. Zu Wort kommen unter anderem Bernadette La Hengst, Stella Sommer (Die Heiterkeit), Tess Rochholz (Music Industry Women), die Tontechnikerin Michaela Voigt sowie die Musikjournalistin Jennifer Beck (Spex).

Die Scrollytelling-Geschichte mit dem Schwerpunkt Audio ist im Rahmen der Innovationsförderung für NachwuchsjournalistInnen in Kooperation mit dem Medieninnovationszentrum Babelsberg (MIZ) entstanden. Technische und dramaturgische Grundlagen sind von Isabelle Klein und André Beyer entwickelt worden. Die Leipziger Digital-Agentur *Medienfreunde* hat diese Impulse in die Webseite von *detektor.fm* integriert.

detektor.fm-Musikchef Gregor Schenk hat die inhaltliche Arbeit an dem Projekt von Anfang an betreut und ist vom Ergebnis begeistert: „Das Longread-Format muss den Vergleich mit international erfolgreichen Projekten wie den Pitchfork Cover Stories nicht scheuen. Gerade im musikjournalistischen Bereich gibt es hierzulande bisher kaum Online-Formate, die sich vom traditionellen Erzählen lösen und Geschichten zeitgemäß, multimedial, mobil und interaktiv erfahrbar machen. Das Thema greift eine hitzig geführte Debatte auf, die im aufwändig produzierten Feature von Isabelle und André ihr verdientes Gefäß bekommt.

Let's talk about gender, baby!“

Der Grimme Online Award wird seit 2001 vom Grimme-Institut an qualitativ hochwertige Online-Angebote verliehen. Prämiert werden maximal acht Einreichungen in vier Kategorien. Im Bereich „Grimme Online Award Kultur und Unterhaltung“ zeichnet das Grimme-Institut herausragende Online-Angebote aus, die hochwertige Formate sowie kreative Konzepte der Kulturvermittlung und Unterhaltung entwickeln. Die Gewinner werden am 30. Juni 2017 in Köln verkündet.

Mehr Informationen: <https://geschichten.detektor.fm>

Der Sender

Das mehrfach ausgezeichnete Onlineradio *detektor.fm* gehört heute inhaltlich und technologisch zu den innovativsten Radios in Deutschland. 2012 hat der Sender für seine interaktive Smartphone App den Deutschen Radiopreis für die „Beste Innovation“ gewonnen. Außerdem gehörte das Programm zu den Nominierten des Grimme Online Awards 2013/2011 und zu den Kultur- und Kreativpiloten 2010/2011 des Bundeswirtschaftsministeriums. Den Sender erreichen Hörer unter anderem über eine responsive Webseite und eigene mobile Apps.

Heute nutzen bereits gut zwei Drittel der Hörer den Sender mit mobilen Endgeräten. Die Audio-Inhalte von *detektor.fm* sind zusätzlich auch auf reichweitenstarken Drittplattformen wie *iTunes*, *Tuneln*, *Soundcloud*, *Deezer* oder *Spotify* hörbar. Über eine eigene Smart-TV-App (*Samsung*) ist *detektor.fm* auch im heimischen Wohnzimmer auf dem Fernseher nutzbar. Seit dem Frühjahr 2015 kann man das Onlineradio zusätzlich bequem im Auto hören. Denn der Sender ist seitdem als erstes deutsches Radio mit einer eigenen App im AppLink-System von *Ford SYNC* verfügbar.

Pressekontakt

Detaillierte Informationen zu *detektor.fm* und Bildmaterial finden Sie in unserem Pressebereich unter: <http://detektor.fm/presse>. Bei Fragen oder Interviewwünschen wenden Sie sich bitte an:

Kati Zubek

detektor.fm / Marketing & PR

Erich-Zeigner-Allee 69-73

04229 Leipzig

Tel: 0341 – 25 66 54-55

kati.zubek@detektor.fm